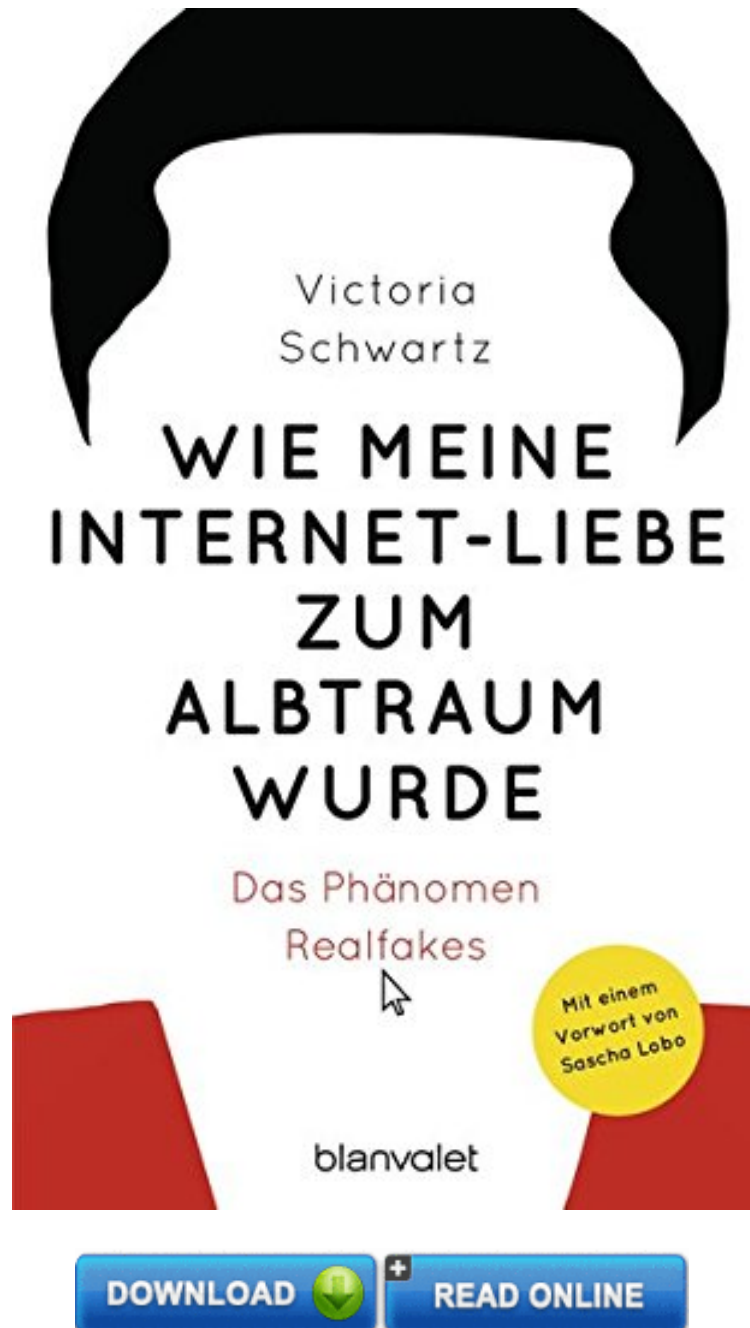


[Download] Wie meine Internet-Liebe zum Albtraum wurde: Das Phnomen Realfakes

Wie meine Internet-Liebe zum Albtraum wurde: Das Phnomen Realfakes

Von Victoria Schwartz

*Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks



Produktinformation -Verkaufsrang: #51780 in BcherVerffentlicht am: 2015-10-19Abmessungen: 8.39 x 1.26b x 5.35l, Einband: Broschiert320 Seiten | File size: 43.Mb

Von Victoria Schwartz : Wie meine Internet-Liebe zum Albtraum wurde: Das Phnomen Realfakes before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Wie meine Internet-Liebe zum Albtraum wurde: Das Phnomen Realfakes:

Kundenrezensionen Hilfreichste Kundenrezensionen 27 von 28 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Dieses Buch sollte wirklich jeder lesen! Von Ralph Wendlandt Da ich selber fast 1 Jahr mit einem Realfake gechattet habe, war dieses Buch für mich wie eine Erlösung und hat mir sehr geholfen. Lange Zeit dachte ich, ein Einzelfall zu sein und habe mich sehr für meine Naivität geschämt. Aber jetzt weiss ich, dass diese Fikerei eine ungeahnte Dimension hat und dass da System hinter steckt. Und ich bin ein sehr rationaler, intelligenter und keinesfalls leichtgläubiger Mann! Sehr anschaulich veranschaulicht die Autorin, wie man da Schritt für Schritt reinrutscht und sehr grossen psychischen Schaden nehmen kann. Realfakes nutzen gnadenlos das Bedürfnis eines Menschen nach Geborgenheit und Liebe aus, sie handeln sehr perfide und man merkt es kaum, wie man immer weiter in den Sumpf gezogen wird! Daher ist dieses Buch einfach Gold wert---jeder sollte es gelesen haben, bevor er sich in soziale Plattformen begibt. Die Autorin klärt sehr gut auf, veranschaulicht alles an Beispielen und erklärt auch viele Hintergründe. Auch die rechtliche Situation für Täter und Opfer wird sehr gut beschrieben. Besonders schlimm ist dann für die Opfer die Frage, mit wem habe ich da eigentlich gechattet? Ich habe selber Monate für diese erfolglose Recherche gebraucht---heute weiss ich, Dank Victorias Erfahrungsberichte, dass ich mir diese Mühe hätte sparen können. Es bringt einfach nichts, das herauszubekommen. Hätte ich dieses Buch bloss vorher gekannt---viel Leid wäre mir erspart geblieben! Ich denke mal, dieses Buch wird vielen Opfern auch im Nachhinein noch helfen---es ist besser als jede Psychotherapie! DANKE Victoria :))) 0 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Dieses Buch sollte jeder, der im Internet mit Fremden kommuniziert, gelesen haben! Eine Offenbarung! Von Flo Für mich war dieses Buch der Beginn zu meinem eigenen Heilungsprozess nach Jahren der Zweifel und Hoffnung. Ich selbst lernte 2014 einen "Mann" im Internet kennen, dessen feinsinniges Wesen und Ansichten mein Herz eroberten. Schnell knüpften wir eine virtuelle Verbindung und die Hoffnung, ihn endlich im wirklichen Leben zu treffen, wuchs mit jedem Tag. Jedoch gab es immer wieder Ausreden, Auslandsaufenthalte und sonstige Tragdienen, die ein Treffen unmöglich machten. Ich schwankte zwischen Verständnis, Wut und Selbstvorwürfen, wie ich nur so egoistisch sein könnte. Im echten Leben habe ich lediglich auf seinen ausdrücklichen Wunsch hin seine beste Freundin kennen gelernt. Mein Gefühl sagte mir Inständig, dass etwas ganz gewaltig nicht stimmte, aber ich glaubte alle Lügen und alles schien stimmig und echt. Irgendwann sah meine Oma Victoria in einer Talkshow. Sie rief sofort meinen Vater an, da für sie die Parallelen offensichtlich waren. Seit diesem Moment hatte ich den Verdacht, seine beste Freundin könnte dahinter stecken. Trotzdem unternahm ich zunächst nichts. Der Gedanke erschien mir unglaublich und absurd. Schliesslich betreibt diese Freundin Politik auf Bundesebene. Trotzdem las ich irgendwann dieses Buch, nachdem ich die Autorin gegoogelt hatte. Ich verschlang es innerhalb von zwei Tagen. Es ist toll geschrieben, authentisch und zeigt exemplarisch, was Betroffene durchleben. Am Ende folgt ein Sachteil, der Möglichkeiten aufzeigt, zu recherchieren und eine Darstellung der Charaktermerkmale von Realfakes. Das Buch war eine Offenbarung, endlich war ich nicht mehr allein mit meinem Schmerz und meiner Ungewissheit. Am Ende gab das Buch den letzten Anstoss, der Wahrheit auf den Grund zu gehen und ich weiss inzwischen, dass seine beste Freundin dahinter steckt. Ich finde den Schritt der Autorin, bei ihrer sehr persönlichen Geschichte so offen zu schreiben, mutig und wichtig. Ich bin ihr für diesen Beitrag bei der Aufklärung unheimlich dankbar und bewundere, wie sie diesen Weg gegangen ist! 15 von 17 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Absolut empfehlenswert Von Nina Wer sich den Titel und auch die Vermarktungsstrategie des Buches ausdachte, hat dem Werk keinen Gefallen getan. Es ist deutlich mehr als ein Lore-Roman und selbst wenn man vor der Lektüre schon weiss, wie die Geschichte der Autorin ausging, liest es sich spannend und berausend kurzweilig. Aber das eigentlich Bemerkenswerte steht zwischen den Zeilen. Hier klagt keine frustrierte Hysterikerin, die plemplem genug war, einem nebulösen Heiratsschwindler ihre Münzsammlung anzuvertrauen. Victoria Schwartz erweckt den Eindruck einer sympathischen und bodenständigen Person. Die es sich mitnichten in der Opferrolle gemächlich gemacht hat, sondern ihren Erlebnissen mit einem Realfake rückblickend für ihr Leben Relevantes abgewinnen kann. Der zweite Teil des Buches befasst sich mit Hintergrundwissen auf verschiedenen Ebenen. Wahre Begebenheiten von Menschen, die der Autorin ihre Geschichte erzählt haben, der psychologische Blick auf das Phänomen Realfakes, die rechtliche Seite, aber auch Hinweise und Grundlagen dessen, was man tun kann, falls man in eine dubiose Situation ähnlicher Art gerät und sich vielleicht machtloser fühlt, als man ist. Victoria Schwartz macht Mut und hat ihre Freundlichkeit nicht eingeht, nur weil dieser eine Mensch auf ihrem Weg vielleicht keine so große Portion davon hätte abbekommen sollen. Ein lesenswertes Buch, nicht kitschig, nicht reinerisch, sondern erschreckend real und ohne Selbstmitleid.

Produktbeschreibung 2015 Social Media; Internet; Partnerwahl; Betrug; DDC-Notation 306.820285 [DDC22ger]; Sachgruppe(n) 300 Sozialwissenschaften, Soziologie, Anthropologie Broschur 22 cm München 319 Seiten [Neuwertig und ungelesen, als Geschenk geeignet 300 Sozialwissensch

Pressestimmen Victoria Schwartz Buch ist allerdings ein echter Krimi. [] Eine unglaubliche Geschichte, ein sehr lesenswertes Buch. (Markus Lanz (ZDF)) "Wenn ein Sachbuch sich liest wie ein autobiografischer Krimi, dann holt man Victoria Schwartz in den Händen [] Was die Hamburgerin erlebte, bersteigt jegliches Vorstellungsvermögen. (stern.de) "Die Autorin schildert ihr Erlebnis, befasst sich ausführlich mit dem Phänomen Realfakes, zeigt Vorgehen und Absichten der digitalen Hochstapler sowie Gegenstrategien auf." (BILD.de) "Victoria Schwartz ist durch ihre

Geschichte Expertin und Ansprechpartnerin für Realfakes geworden." (Laura) "Ein fesselndes Buch." (Westfalen-Blatt) Kurzbeschreibung Sie wollen nicht mehr dein Geld - jetzt wollen sie deine Liebe! Alles begann mit einer Twiternachricht. Als es endete, wusste Victoria, dass sie nach allen Regeln der Internet-Kunst betrogen worden war. Von einem Fremden, der sich in ihr Leben geschlichen hatte. Dem sie alles über sich erzählt hatte. Für den sie Gefühle empfand. Und der ihr über Monate eine komplexe virtuelle Täuschung vorgespielt hatte. Der Unbekannte hatte nicht nur eine falsche Internet-Identität erschaffen, sondern Dutzende. Und das alles nur, um Victorias Herz zu erobern. Im ersten Teil ihres Buches schildert die Autorin, wie es ihr gelang, den massiven Betrug ihres Realfakes auf eigene Faust zu enttarnen. Im zweiten Teil informiert sie darüber, welche unterschiedlichen Fake-Typen es gibt, was sie antreibt, wie man ihnen auf die Schliche kommt und vor allem - wie man sich schützen kann. Ihr Werk liest sich spannend wie ein Thriller und gilt als neuer Leitfaden unserer digitalen Gesellschaft. über den Autor und weitere Mitwirkende Victoria Schwartz lebt in Hamburg und ist freie Kommunikationsdesignerin und Texterin. Neben ihrer Tätigkeit für verschiedene Hamburger Verlage arbeitete sie als Autorenfilmerin und ließ sich zur Familien- und Wirtschaftsmediatorin ausbilden. Seit 2013 berät sie nebenberuflich Menschen, die Opfer von Fakes im Internet wurden, recherchiert für sie und hilft ihnen bei der Einschätzung und Verarbeitung des Erlebten.